

hier haben sie heute nachmittag mit der zwangsernahrung angefangen. gegen unseren aktiven widerstand - mit solcher brutalität , wie sie beim vorigen hs in den letzten tagen gelaufen war, als wir auch noch in den durststreik gegangen waren:

wb| haben sie heute den schlauch vier mal in die lunge reingestossen - danach haben sie aufgehört, ohne dass sie den brei reingekriegt hatten. und es lief so, dass er gedacht hat, dass er da aus dem raum nicht lebend wieder rauskommt.

hp|, der danach bei ihm gewesen ist, sagt dass er auch so ausgesehen hat: das ganze gesicht voller blut, blut gespuckt, verschollen, also auch der schock von der wegbleibenden luft.

bei uns anderen lief es ähnlich, zwar nicht den schlauch in die lunge rein, und sie haben auch das zeug reingekriegt. aber sie ziehen das durch nach dem leitsatz, den ein schwein hier vorigen freitag zu hp|rausgelassen hat: ' die forderungen werden nicht erfüllt .'

bei allen der riesenhaufen bullen, die sich auf einen stürzen, glieder verdrehen, auf nen wagen/fahrbares bahre durch den bau in die ambulanz gekarrt, wo sie einen raum eingerichtet haben. da auf ne andere bahre rauf, die *Sawtaker* ~~sawtaker~~ auf einen drauf. mit holzkeilen, mit denen sie die kiefer öffnen wollen, die lippen und das zahnfleisch zerschlagen, zt als wollten sie einem die zähne ausschlagen. bis sie dann das schlauch drin haben.

das wird jetzt so weiterlaufen: sie sind offenbar auf verletzungen aus, von anfang an dies mal.

wir machen auch so weiter.

nehmt diese facts für ne pe - : zwangsernahrung ist folter.

21.4. werner hoppe